

Alkoholrausch endet in Chaos: Autofahrer greift Polizei an!

Ein 67-jähriger Neuöttinger verletzt bei Blutentnahme im Krankenhaus mehrere Polizisten nach Verkehrsunfall und Widerstand.

Reischach, Deutschland - Ein dramatisches Szenario entfaltete sich im Landkreis Altötting, als ein 67-jähriger Autofahrer aus Neuötting nicht nur in einen Verkehrsunfall verwickelt war, sondern auch die Polizei bei der Blutabnahme attackierte! Es begann alles in der Nacht von Freitag auf Samstag, gegen 1.55 Uhr, im Kreuzungsbereich der Kolomanstraße und der Nordenstraße in Reischach. Ein 20-jähriger Fahrer aus Altötting übersah den älteren Herren, was zu einer heftigen Kollision der Fahrzeuge führte. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, doch der Schaden beläuft sich auf erschreckende 20.000 Euro!

Doch das war nicht das Ende der Geschichte! Während die Beamten der Polizeiinspektion Altötting den Unfall aufnahmen, fiel ihnen auf, dass der Neuöttinger Fahrer stark alkoholisiert war. Ein Atemalkoholtest bestätigte den Verdacht: „Deutlich im strafbaren Rahmen“ war der Mann, was zur Anordnung einer Blutentnahme führte. Doch anstatt den Anweisungen zu folgen, drohte er mit Widerstand und setzte dies im Krankenhaus rabiatisch in die Tat um! Die Folgen waren verheerend: Mehrere Polizeibeamte wurden verletzt, während sie versuchten, die Situation unter Kontrolle zu bringen.

Rechtliche Konsequenzen stehen bevor

Jetzt sieht sich der 67-Jährige mit schwerwiegenden rechtlichen Konsequenzen konfrontiert. Er muss sich wegen mehrerer Delikte verantworten, darunter die Gefährdung des Straßenverkehrs und ein tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte. Die Polizei hat die Sache fest im Griff, und die Ermittlungen laufen auf Hochtouren!

Details	
Ort	Reischach, Deutschland
Quellen	• www.pnp.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at